

Ressort: Politik

SPD-Innenexperte hält bayerische Ankerzentren für Mogelpackung

Berlin, 01.08.2018, 18:49 Uhr

GDN - Der innenpolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Burkhard Lischka, bezweifelt, dass die am Mittwoch in Bayern eröffneten Ankerzentren ihrem Namen gerecht werden. "Die Umwidmung der Ankerzentren in Bayern ist nicht mit praktischen Veränderungen verbunden", sagte er der "Mitteldeutschen Zeitung" (Donnerstausgabe).

"Und nur ein paar Schilder auszuwechseln, ist albern." Lischka fügte hinzu, Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) habe es versäumt, bei der Innenministerkonferenz in Quedlinburg im Juni konkrete Vorschläge zu den Ankerzentren zu unterbreiten und "ein paar Standards zu setzen". Stattdessen habe er dort angekündigt, mit einigen Ländern bilaterale Gespräche zu führen. Das aber führe auch nicht weiter. Der SPD-Politiker selbst war in der vorigen Woche in der Aufnahmeeinrichtung in Bamberg zu Gast, die nun ebenfalls als Ankerzentrum firmiert. "Dort ändert sich praktisch nichts", so Lischka.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-109641/spd-innenexperte-haelt-bayerische-ankerzentren-fuer-mogelpackung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com